

ZUCHTPROGRAMM SHETLANDSCHAF



Foto: BB



Foto: BB

1. Eigenschaften und Definition der Rasse

Rassenname: Shetland Schaf
Gefährdung: gefährdet

Abkürzung: SHE
Herkunft: Großbritannien

VDL-Beschluss: 2021
Rassengruppe: Landschafe

Äquirasse: keine

Das Shetlandschaf ist eine kleine, alte nordische Landrasse mit feinen Gliedmaßen, kurzem keilförmigen Schwanz, unbewolltem Kopf und kleinen Ohren. Böcke haben spiralförmige Hörner, Schafe sind überwiegend unbehornt. Der kurze, bis max. 15 cm lange und keilförmige Schwanz hat eine unbewollte Spitze. Das feine Wollvlies (20 bis 25 Mikron, 50 bis 120 cm Stapellänge) weist mit ursprünglich 11 Farben und 30 verschiedenen Farbmarkierungen eine sehr große Farbvielfalt auf. Die langjährige Bevorzugung der weißen Vliesausprägung hat allerdings dazu geführt, dass einige Farbgene sehr selten geworden sind.

Shetlandschafe sind sehr witterungsrobust, haben gute Muttereigenschaften und eignen sich auch für die Kreuzung mit frühreifen Fleischschafrassen.

Leistungsangaben

	Körper-ge-wicht (kg)	Vlies-ge-wicht (kg)	Ablamm-ergebnis (%)	Widerrist-höhe (cm)	Rumpf-länge (cm)
Altböcke	40 - 55	1,5 - 3,0		50 - 65	
Jährlingsböcke					
Mutterschafe	30 - 45	1,0 - 2,0	130	45 - 60	
Jährlingsschafe					

Das rassetypische Geburtsgewicht beträgt 3,0 kg bei Einlingen und 2,0 kg bei Mehrlingen.

Die täglichen Zunahmen liegen bei Mastlämmern im Bereich von 100 - 150 g. Das handelsübliche Mastgewicht beträgt 25 bis 28 kg.